Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 145. Leipzig, Montag den 26. Juni 1933. 100. Jahrgang.

STEFAN GEORGES 65. GEBURTSTAG

AM 12. Juli begeht Stefan George seinen 65. Geburtstag und wird bei dieser Gelegenheit als großer nationaler Dichter gefeiert werden. Ich empfehle daher, an diesem Tage seine Dichtungen ins Schaufenster zu stellen; ein Verzeichnis seiner Werke ist im Anzeigenteil dieser Nummer abgedruckt.

Über STEFAN GEORGE ist in meinem Verlage erschienen:

FRIEDRICH GUNDOLF, George. Dritte Aufl. (11.—14. Tausend) Leinen RM 7.65
FRIEDRICH WOLTERS, Stefan George u. d. Blätter für die Kunst. Leinen RM 15.75
EDUARD LACHMANN, Die ersten Bücher Stefan Georges. . . . . Leinen RM 4.50
F. WOLTERS, Herrschaft und Dienst. 3. Auflage . . . . . Leinen RM 2.—
F. WOLTERS, Der Wandrer (Eine St. George gewidmete Dichtung) Leinen RM 3.60

Schon am 18. Oktober 1925 schrieb Paul Friedrich („Deutsche Tageszeitung") in dem Aufsatz „Ein deutsches Schicksalslied":

„Es wird immer Georges höchster Ruhm sein, daß er unter den Dichtern dieser Zeit fast allein die Schicksalslast seines Volkes fühlte, aber dennoch seinen Glauben an die neue Jugend festhielt. Das Gedicht ist eine Absage an den zerstörenden Geist eines nur noch technisch fieberhaft arbeitenden Materialismus, eine Auseinandersetzung mit geistigen Widersachern und ein Hymnus auf das kommende Geschlecht, das sich innerlich zu dem Austrag mit dem Erbfeind rüstet und schließlich „das dritte Reich" einer inneren Einheit zwischen Volk und Führer heraufführt . . ."

VERLAG VON GEORG BONDI IN BERLIN

SIEHE AUCH ANZEIGE IM INNERN DIESER NUMMER

Z